

Velonebenroute Wangental ist eröffnet

20.3.2018 - Mit der Realisierung von verschiedenen Massnahmen konnte im Wangental eine durchgängige Velonebenroute geschaffen werden. Damit steht für den Veloverkehr eine attraktive Alternativroute parallel zur Freiburgstrasse bereit.

Zur Förderung des Fuss- und Veloverkehrs hat der Könizer Gemeinderat 2016 das Programm «Fuss-Velo-Köniz!» lanciert. Dessen Ziel ist es, mit verschiedenen Massnahmen den Fuss- und Veloverkehr in der Gemeinde Köniz attraktiv zu gestalten und neue Personen für das Velofahren zu gewinnen. Die Eröffnung der Velonebenroute Wangental schafft eine sichere Verbindung abseits der grossen Verkehrsströme und ist damit ein Element aus diesem Programm. Mit der Schaffung dieser neuen Verbindung kann auch die Schweiz-Mobil-Route Nr. 74 verlegt und attraktiv geführt werden. Sie verläuft nicht mehr via Schwarzenburg, sondern neu ohne Höhenunterschied von Bern via die Velonebenroute Wangental zur Sense. Die beteiligten Gemeinden Köniz und Bern sowie der Kanton fördern damit den lokalen und regionalen Fuss- und Veloverkehr.

Kernstück des Vorhabens war die Schliessung der Netzlücke in Oberwangen. Entlang der Autobahn wurde ein in der grünen Wiese endender Flurweg um rund 160 m verlängert und so direkt an die Feldackerstrasse angeschlossen. Dieses Kernstück, zusammen mit weiteren Sicherungsmassnahmen nahe beim Bahnhof Thörishaus Station und in Niederwangen, schufen die Voraussetzungen, um diese Route durchgängig neu zu signalisieren.

Dieses Projekt konnte dank der guten Zusammenarbeit der zuständigen Stellen der Gemeinden Köniz und Bern sowie des Kantons und der positiven Unterstützung von verschiedenen Grundeigentümern realisiert werden.

Auskunftspersonen

- Gemeinderat: Christian Burren, Gemeinderat, Direktionsvorsteher Planung und Verkehr, T 031 970 94 40
- Verwaltung: Daniel Matti, Leiter Abteilung Verkehr und Unterhalt, T 031 970 95 60

Weitere Informationen

[Details zu den einzelnen Projektelementen \[pdf, 1.09 MB\]](#)